



► Nr. VO/2025/14727  
öffentlich

Lübeck, 18.11.2025

**Vorlage**  
**-öffentlich-**

Verantwortliche Bereiche:  
4.513 - Jugendarbeit

Bearbeitung: Dana Gladasch (E-Mail: dana.gladasch@luebeck.de Telefon: 122 - 1217)

**Berufung von beratenden bürgerlichen Ausschussmitgliedern in den Jugendhilfeausschuss auf Vorschlag der Kreis- und Stadtteilernvertretung und der Initiative Inklusion**

**Beratungsfolge:**

Datum	Gremium	Status	Zuständigkeit
27.11.2025	Bürgerschaft der Hansestadt Lübeck	Öffentlich	zur Entscheidung
04.12.2025	Jugendhilfeausschuss	Öffentlich	zur Kenntnisnahme

**Beschlussvorschlag:**

**Kreiselternervertretung (KEV)** – gem. § 5 Abs. 4 Buchstabe a der Satzung für das Jugendamt der Hansestadt Lübeck:

Frau Elisabeth Plesmann wird als Nachfolgerin von Frau Tanja Friede als beratendes Mitglied auf Vorschlag der Kreiselternervertretung in den Jugendhilfeausschuss berufen.

**Stadtteilernvertretung (SEV)** – gem. § 5 Abs. 4 Buchstabe e der Satzung für das Jugendamt der Hansestadt Lübeck:

Frau Kristina Aberle wird als Nachfolgerin von Frau Mascha Benecke-Benbouabdellah als beratendes Mitglied auf Vorschlag der Stadtteilernvertretung in den Jugendhilfeausschuss berufen.

Herrn Kai Westphal wird als Nachfolger von Frau Elisabeth Plesmann als stellvertretendes, beratendes Mitglied auf Vorschlag der Stadtteilernvertretung in den Jugendhilfeausschuss berufen.

**Initiative Inklusion (Init. Inkl.)** – gem. § 5 Abs. 4 Buchstabe d der Satzung für das Jugendamt der Hansestadt Lübeck:

Frau Mascha Benecke-Benbouabdellah wird als Nachfolgerin von Frau Anna Beitel als beratendes Mitglied auf Vorschlag der Initiative Inklusion in den Jugendhilfeausschuss berufen.

Frau Anna Beitel wird als Nachfolgerin von Frau Mandy Schellbach als stellvertretendes beratendes Mitglied auf Vorschlag der Initiative Inklusion in den Jugendhilfeausschuss berufen.

**Verfahren:**

Bereiche/Projektgruppen	Ergebnis
-------------------------	----------

entfällt	entfällt
----------	----------

Beteiligung von Kindern und Jugendlichen gem. § 47 f GO ist erfolgt:

  


Ja  
 Nein- Begründung:

Die Einrichtung und Besetzung des Jugendhilfeausschusses ist in § 71 SGB VIII, § 48 JuFöG und durch § 5 der Satzung für das Jugendamt der Hansestadt Lübeck spezialgesetzlich und abschließend geregelt.

Die Maßnahme ist:

  
  


neu  
 freiwillig  
 vorgeschrieben durch:

§ 71 SGB VIII, § 48 JuFöG und § 5 der Satzung für das Jugendamt der Hansestadt Lübeck

Finanzielle Auswirkungen:

  


Ja (Anlage 1)  
 Nein

Auswirkung auf den Klimaschutz:

  


Nein  
 Ja – Begründung:

Begründung der Nichtöffentlichkeit gem. § 35 GO:


### Begründung:

Frau Friede (KEV), Frau Benecke-Benbouabdellah (SEV), Frau Plesmann (SEV), Frau Beitel (Init. Inkl.) und Frau Schellbach (Init. Inkl.) haben ihre Mandate als bisherige Vertreterinnen im Jugendhilfeausschuss niedergelegt und sind zurückgetreten. Durch diese Rücktritte ist es notwendig die frei gewordenen Mandate neu zu besetzen.

Die Besetzung erfolgt auf Vorschlag der Kreis- und Stadelternvertretung und der Initiative Inklusion.

Rechtliche Gründe, die gegen eine Besetzung von Frau Plesmann, Frau Aberle und Frau Benecke-Benbouabdellah als beratende Mitglieder und Herrn Westphal und Frau Beitel als stellvertretende beratende Mitglieder sprechen, liegen nicht vor.

Sie sind von der Bürgerschaft zu berufen.

### Anlagen:

